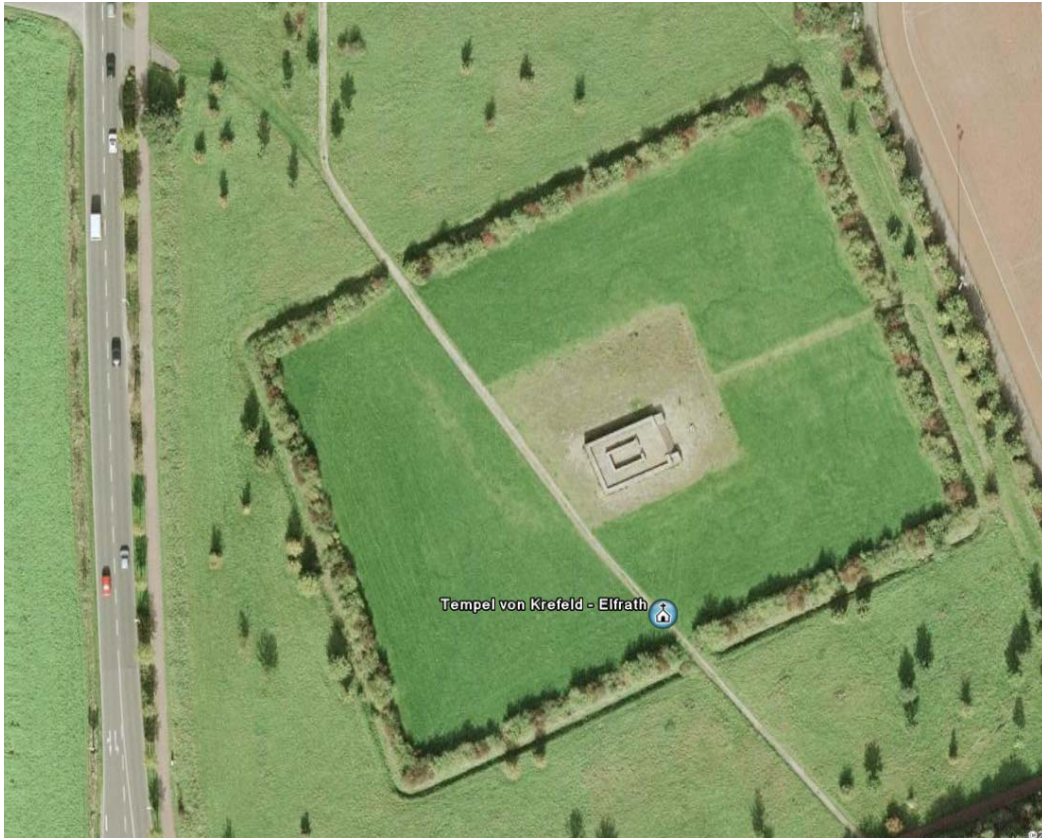


Der römische Tempel von Krefeld-Elfrath

Ein Bodendenkmal wird konserviert.



Bei Google–Earth haben Sie die Möglichkeit den römischen Tempel von Krefeld- Elfrath aus der Luft aus einer Höhe von 60 m zu betrachten.

Wegen seiner großen Bedeutung für die Geschichte, wurde das Bodendenkmal teilweise rekonstruiert. Auf dem Bild ist ein Graben mit drei Durchgängen die den Tempel umschließen zu erkennen. Auf älteren Karten führte der mittelalterliche Weg durch die beiden nördlich und südlich angelegten Öffnungen der Tempeleinfriedung. Das rekonstruierte Denkmal konnte nur durch die frühe Entdeckung und Meldung an das Museum Burg Linn für die Nachwelt erhalten bleiben.

Am Tempel von Elfrath funktionierten die im Denkmalschutzgesetz von NRW verankerten Bestimmungen. Die Stadt, das sind vor allem die Bürger sind um ein erhaltenes Bodendenkmal reicher geworden.